

4.5.1. Königin finden

Nicht gezeichnete Königinnen lassen sich manchmal kaum wiederfinden. Wir empfehlen, das Zeichnungsmaterial bei jeder Volksdurchsicht griffbereit zu haben, um nicht markierte Königinnen laufend zu zeichnen (siehe dazu passendes [Handyvideo](#)). Nicht jedes Imkerauge hat das Talent, Königinnen zu entdecken. Wenn ein Ableger gebildet oder umgeweiselt werden soll, ist der Imker dann oft ratlos.

Vorgehen:

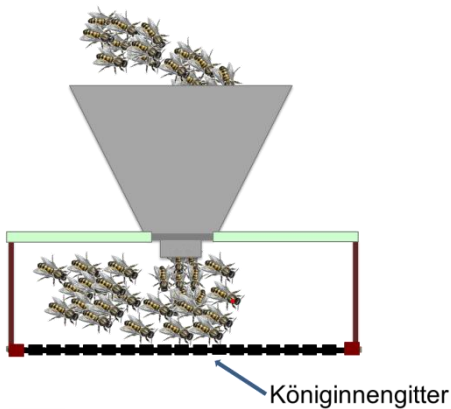
Am einfachsten finden Sie die Königin in kleinen Völkern. Besonders im Frühling, tagsüber bei regem Bienenflug ist die Change am grössten, die Königin zu entdecken. Als Hilfsmittel können Königinnengitter zur Abgrenzung des möglichen Aufenthalts der Königin dienen. Dies kann vor allem in der Magazinimkerei einfach angewendet werden. Die Königin befindet sich sehr oft auf Waben mit junger, offener Brut, das heisst, Waben mit Eiern und jungen Larven. Schauen Sie sich als Erstes Wabe für Wabe gut an. Es kann sehr dienlich sein, die Waben nach der Durchsicht in den Wabenknecht oder in die mitgebrachte, leere Brutzarge zu hängen. So können Sie auch an den Wänden und auf dem Boden der ursprünglichen Beute nach der Königin suchen.

Können Sie die Königin auf diese Weise nicht finden, gibt es verschiedene Methoden. Nachfolgend je eine Empfehlung für die Magazinimkerei und das Imkern im Schweizerkasten.

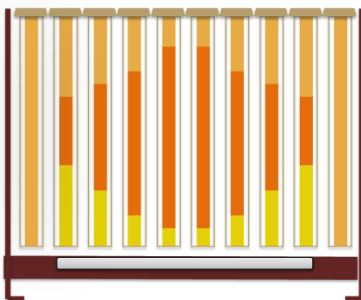
Nötiges Material und Vorbereitung beim Magazin:

- zusätzliches leeres Magazin (Boden und Brutzarge)
- Königinnengitter
- Honigzarge
- Deckel mit Loch
- Trichter
- Gutes Klebeband (Textilklebeband)

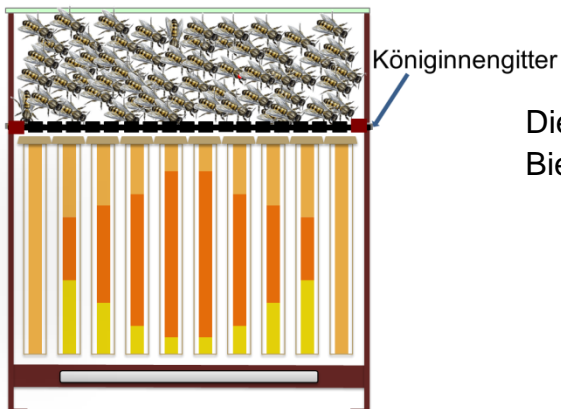
Um Zeit zu sparen, bereiten Sie die Honigzarge mit Königinnengitter, Deckel und Trichter vorgängig vor. Königinnengitter und Deckel fixieren Sie mit einem Textilklebeband an der Honigzarge, damit sich weder der Deckel noch das Königinnengitter verschieben kann.



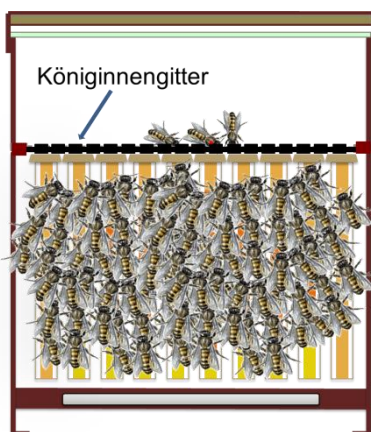
In der Brutzarge verbliebene und Bienen der Brutwaben in die vorbereitete Honigzarge wischen.



Bienenfreie Waben mit der gleichen Wabenordnung in Brutzarge zurückhängen.



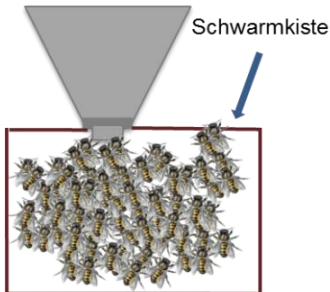
Die Honigzarge inklusive Königinnengitter und Bienen auf die Brutzarge aufsetzen



Die Bienen kriechen über Nacht durch das Königinnengitter zur Brut. Am nächsten Morgen sollten Sie nur noch die Königin mit ein paar Begleitbienen auf dem Gitter finden. Jetzt können Sie die Königin entfernen und bei Bedarf das Zusatzprozedere beginnen.

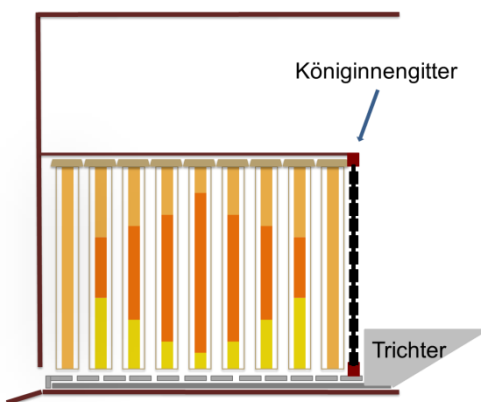
Nötiges Material und Vorbereitung beim Schweizerkasten:

- Wabenknecht
- Königinnengitter
- Schwarmkiste
- Trichter



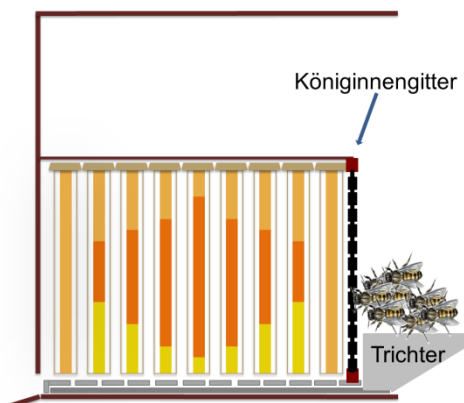
Alle Bienen, die noch im Kasten sind, in die Schwarmkiste wischen.

Sämtliche Bienen der Brut- und Honigwaben mittels Trichter in die Schwarmkiste wischen und bienenfreie Brutwaben in den Kasten zurück hängen

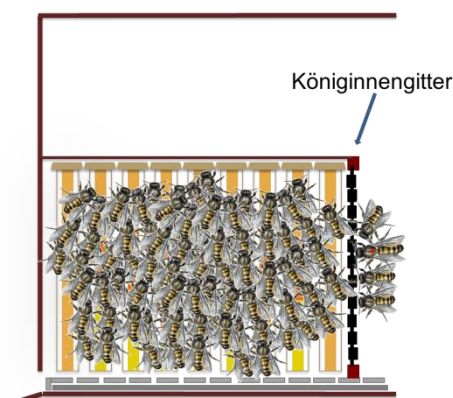


Königinnengitter an die hinterste Wabe hängen

Deckbrett anbringen, damit die Bienen zwingend durch das Königinnengitter müssen



Bienen von Schwarmkiste in die Beute einlagern



Die Bienen kriechen über Nacht durch das Königinnengitter zur Brut. Am nächsten Morgen sollten Sie nur noch die Königin mit ein paar Begleitbienen auf dem Gitter finden. Jetzt können Sie die Königin entfernen und bei Bedarf das Zusetzprozedere beginnen.